

Regensburg glückt die Generalprobe in Füssen

Geschrieben von: Stefan Liebergesell

Sonntag, den 21. September 2014 um 23:50 Uhr



Am heutigen Sonntagabend reiste das Team von EVR-Coach Doug Irwin zum letzten Testspiel der neuen Spielzeit zum EV Füssen. Beim Ligakonkurrenten gab es zum Abschluss einen deutlichen 6:2-Auswärtserfolg.

Die ersten zwanzig Minuten begannen die Domstädter, die gleich auf sechs Spieler (Simon und Korbinian Schütz, Lukas Heger, Florian Domke, Andreas Pielmeier und Louke Oakley) verzichten mussten, durchaus engagiert. Bereits in der 2. Spielminute prüfte das Füssener Eigengewächs in EVR-Diensten, Daniel Stiefenhofer, Hausherren-Keeper André Irrgang mit einem Schuss von der blauen Linie. Der EV Füssen hatte zu Beginn etwas Probleme in die Partie zu kommen und nahm einige Strafzeiten dafür in Kauf. Doch die Gäste aus der Domstadt ließen trotz ansehnlichem Überzahlspiel einige Möglichkeiten liegen. Der erste Treffer an diesem Abend sollte aber trotzdem dem EVR gelingen. David Stieler stand in Minute 9 goldrichtig um einen Schuss von Daniel Stiefenhofer entscheidend zum 1:0 abzulenken. Als in den letzten Minuten vor der ersten Sirene der EV Füssen etwas mehr Tempo an den Tag lag und Regensburgs Stiefenhofer in der Kühlbox saß, durften die "Leopards" ebenfalls das erste Tor bejubeln. Nach Pass von Goller arbeitete Füssens Simon energisch hinter dem Regensburg Kasten nach und markierte den 1:1-Pausenstand.

Das Mitteldrittel sollte einiges an Spannung und Emotion mit sich bringen. Insgesamt fielen sechs Treffer in diesem Abschnitt, aber alles nach der Reihe. Nach einer wunderschönen Kombination über Svatopluk Merka und Martin Lamich konnten die Gäste aus Regensburg durch Kapitän Petr Fical auf 2:1 erhöhen (23.). Schon in der 24. Spielminute sorgte Füssens Ladislav Hruska - letztes Jahr im Tryout beim EVR durchgefallen - für den Schreckensmoment der Partie. Ein heftiger Bandencheck gegen Kevin Schmitt sorgte für eine Spieldauerstrafe gegen den Tschechen. Füssen zeigte sich aber weniger geschockt und erzielte durch einen Unterzahl-Konter zunächst den Ausgleich. Akrobatisch stellte George Kink mit einem Schuss aus der Luft auf 2:2 (25.). Der EVR konnte aber schon in der gleichen Spielminute die erneute Führung erzielen. Diesmal stand Thomas Schreier goldrichtig um einen Abpraller zum 3:2 zu verwerten. In Minute 26 - immer noch mit einem Mann mehr auf dem Eis - lauerte am langen Pfosten Marius Stöber goldrichtig und sorgte nach Zuckerpass von David Stieler für das 4:2. Den letzten Treffer in fünf Minuten Überzahl brachte Daniel Stiefenhofer mit einem Schlenzer gegen die alten Kollegen zum 5:2 unter Dach und Fach (29.). Durch diese fünf Gegentreffer verließ Hausherren-Keeper Irrgang entnervt seinen Kasten und machte Platz für Daniel Fießinger. Den Zwischenstand nach vierzig Minuten konnte Vitali Stähle noch auf 6:2 hochschrauben, nachdem erneut ein starker Pass von David Stieler alle Gegenspieler überraschte (35.).

Im letzten Abschnitt sollte nicht mehr viel passieren. Beide Teams waren darauf bestrebt, keine Verletzten mehr zu bekommen und fokussiert ab kommenden Freitag in die Saison zu starten. Die dicksten Chance hatten auf Regensburger Seite noch Vitali Stähle (46.) und Barry Noe in Minute 58. Die Hausherren hatten keine gefährlichen und zwingenden Aktionen mehr und so blieb das Ergebnis beim 6:2. Regensburg glückt die letzte Testpartie, ehe es ab kommenden Freitag zum ersten Mal in Erding um Punkte geht. Der Heimspielstart findet am 28. September gegen den Deggendorfer SC statt.